



# INFO-AUSSTELLUNG ZU FAIREM HANDEL UND FAIRER BESCHAFFUNG

## Einleitung

Mit Ausstellungen über den fairen Handel können Kommunen sowohl ihre eigene Verwaltung als auch die allgemeine Öffentlichkeit über Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensbedingungen entlang globaler Lieferketten informieren und für die Bedeutung des Themas sensibilisieren. Als interaktive Anlaufstellen können Ausstellungen in Veranstaltungen der Kommune oder schulische Aktivitäten integriert werden. Dabei kann auch das Engagement der jeweiligen Kommune dargestellt und kommuniziert werden. In diesem Modulkatalog finden Sie Ideen und Elemente, mit denen Sie eine informative und individualisierbare Ausstellung aufbauen können.





## Modulkatalog

Auf den folgenden Seiten finden Sie verschiedene Module, die entweder einzeln oder flexibel kombiniert zum fairen Handel und zur fairen Beschaffung informieren. Mit den Modulen lassen sich interaktive Ausstellungen im Rathaus, auf öffentlichen Plätzen, im Park oder an Radwegen realisieren. Wir stellen Ihnen Textbausteine oder komplette Druckvorlagen zu Ihren gewählten Elementen zur Verfügung, mit denen Sie die Module unkompliziert produzieren lassen können. Sie möchten ein besonderes Thema hervorheben oder das Engagement der eigenen Kommune bekannt machen? Die Vorlagen können individuell an Ihre Bedarfe angepasst werden. Zusätzlich beraten wir Sie gerne zur Herstellung und Aufstellung Ihres Parcours und zeigen Ihnen Möglichkeiten zur Antragstellung für eine Förderung über den Kleinprojektfonds der *SKEW* auf.

### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Leicht zugängliche Information über Ihr kommunales Engagement für Ihre Bürger\*innen
- Sensibilisierung für den fairen Handel und die faire Beschaffung innerhalb der Kommune
- Interaktive und informative Begegnungsorte zum Verweilen
- Verweismöglichkeiten zu Orten, an denen faire Produkte erworben werden können
- Aktivierung Ihrer Bürger\*innen für eigenes Engagement
- Ansprechende, fertige Designs und Inhalte
- Individualisierungsoptionen
- Förder- und Beratungsmöglichkeit durch die *SKEW*

Wenden Sie sich mit Ihren Fragen an  
[fair.skew@engagement-global.de](mailto:fair.skew@engagement-global.de)

Weitere Kontakte und Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

➤ <https://skew.engagement-global.de/fairer-handel-ausstellungen.html>





# Modul 1: Dreieckige Stele

Eine Stele stellt ausführliche Information für Ihre Bürger\*innen bereit. In unseren Textvorschlägen haben wir Allgemeines zum Thema fairem Handel, zur Rolle der Kommunen und der Agenda 2030 für Sie aufbereitet. Sie können die Stele auch individuell an das Engagement Ihrer Kommune anpassen.

## Tafel 1 | Wir übernehmen Verantwortung – für eine gerechtere Zukunft für alle

Allgemeine Informationen zum Themenfeld, der Rolle der Kommunen und ihrer Marktmacht

## Tafel 2 | Mit fairem Handel auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung

Die Agenda 2030 und die 17 Nachhaltigkeitsziele

## Tafel 3 | Individualisierungsstele oder „Was Kommunen tun können“

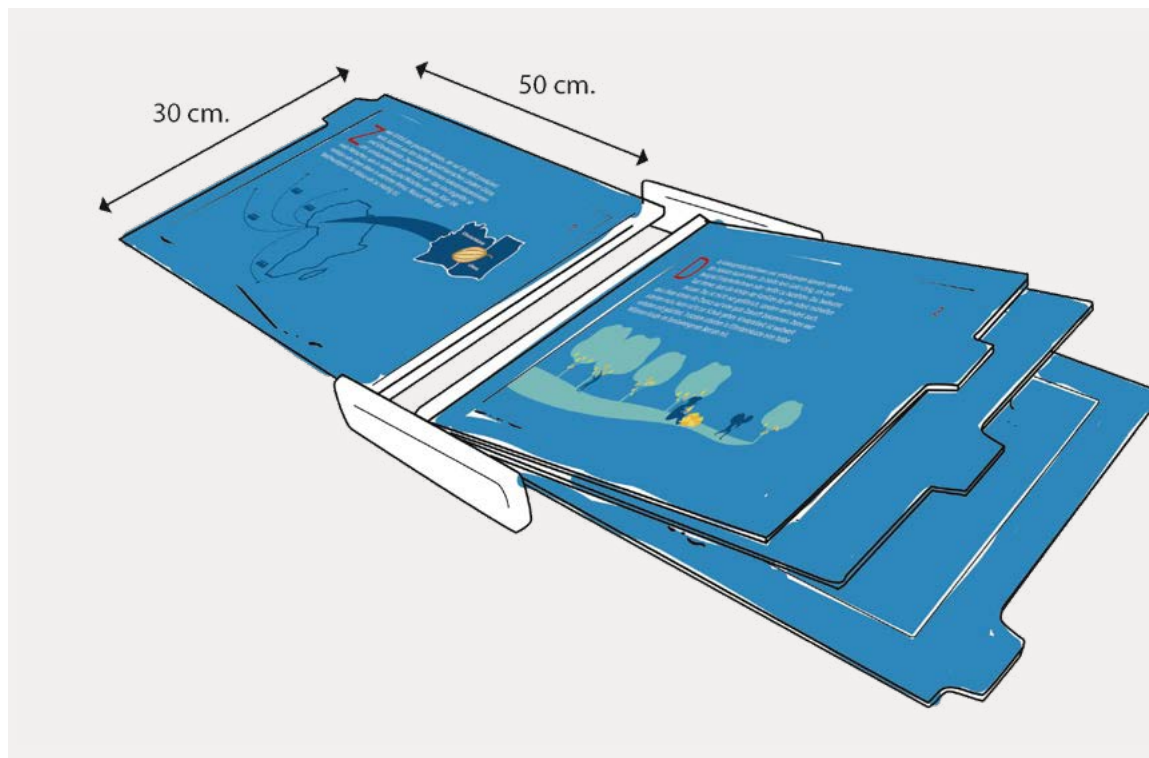
Allg. Informationen zu Handlungsmöglichkeiten von Kommunen oder Individualisierung durch die Kommune, z.B. zu Fairtrade-Schulen, Weltladen, Projekten der Kommunalverwaltung, Einbezug sozialer Nachhaltigkeitskriterien in kommunale Beschaffungen





## Modul 2: Holzbuch

Ein Holzbuch bietet einen interaktiven Zugang zu Informationen. Unser Buch enthält vier „Holzblätter“ mit insgesamt acht Seiten (jeweils Vorder- und Rückseite). Nutzen Sie unsere Textvorlagen zur Kakaoproduktion und zu den Vorteilen des fairen Handels, erklärt anhand der Geschichte einer fiktiven Familie von Kakaobäuerinnen und -bauern.





## Modul 3: Torwand

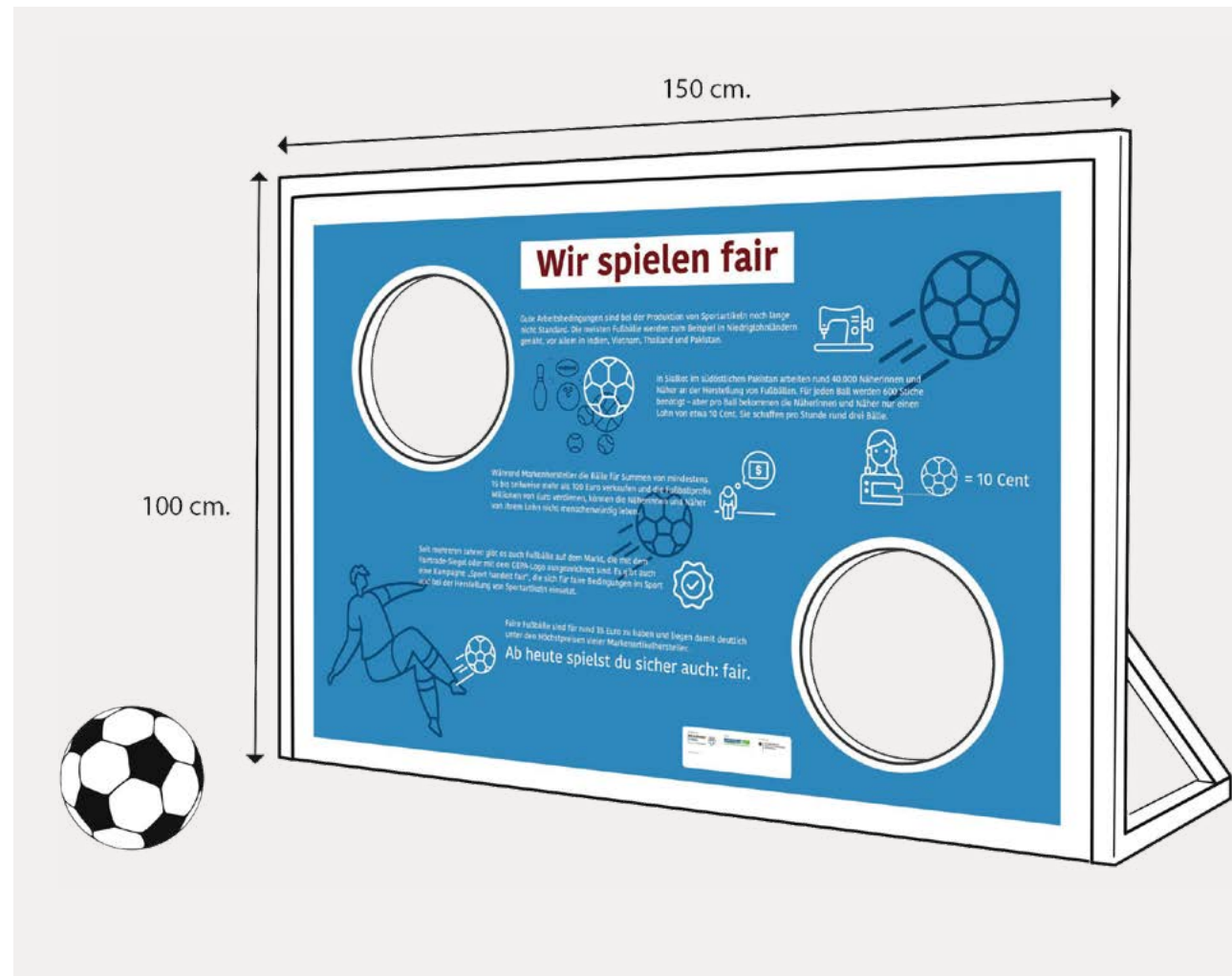
### Wir spielen fair

Die Torwand verbindet Information mit Spielspaß. Sie wird mit Informationen zur fairen Produktion von Fußbällen bedruckt und soll das Thema besonders für junge Menschen interessant machen.



© Stephan Potengowski

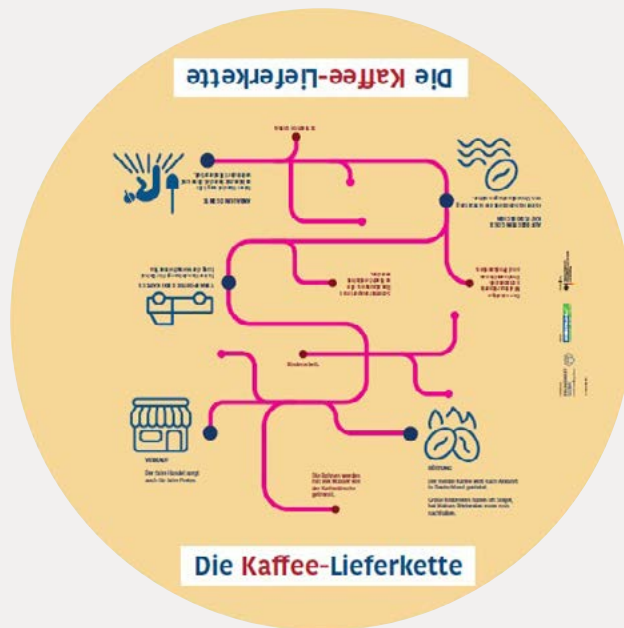
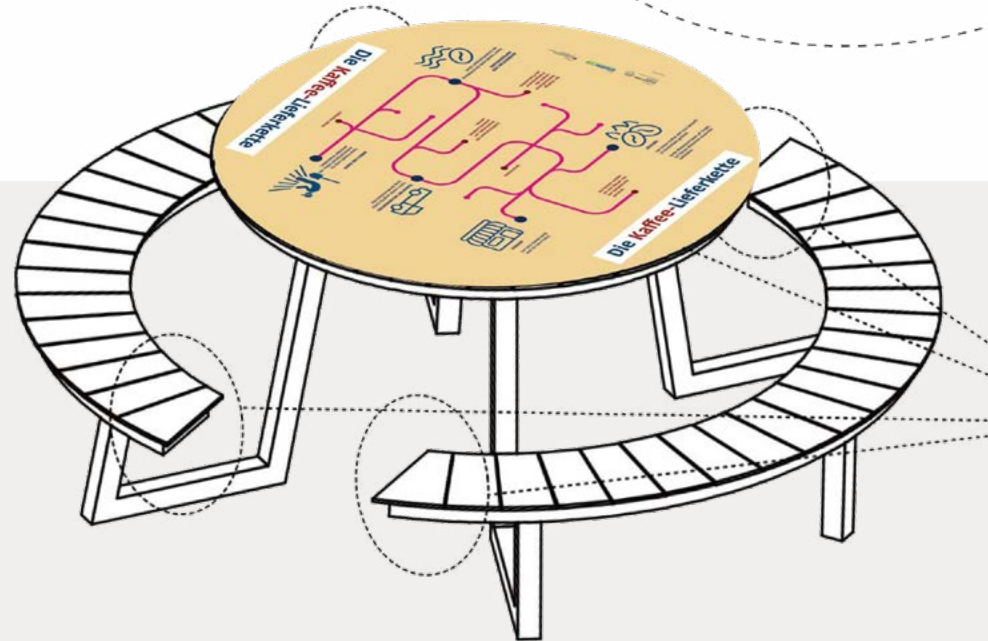
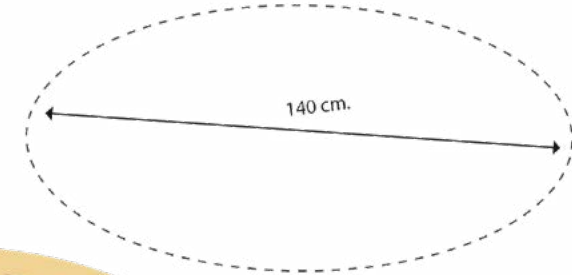
Beispielhafte Umsetzung der Torwand. Möglich wäre auch ein Druck auf eine feste Platte.





## Modul 4: Runde Bank mit Tisch

An einem mit Infografiken gestalteten Tisch können Bürger\*innen verweilen und sich gleichzeitig über die Lieferkette von Kaffee informieren. Unser Beispieltisch hat einen Durchmesser von ca. 140 cm und ist 74 cm hoch, die Sitzflächen sind 30 cm tief. Die Sitzbank wird mit den Grundsätzen des fairen Handels bedruckt.

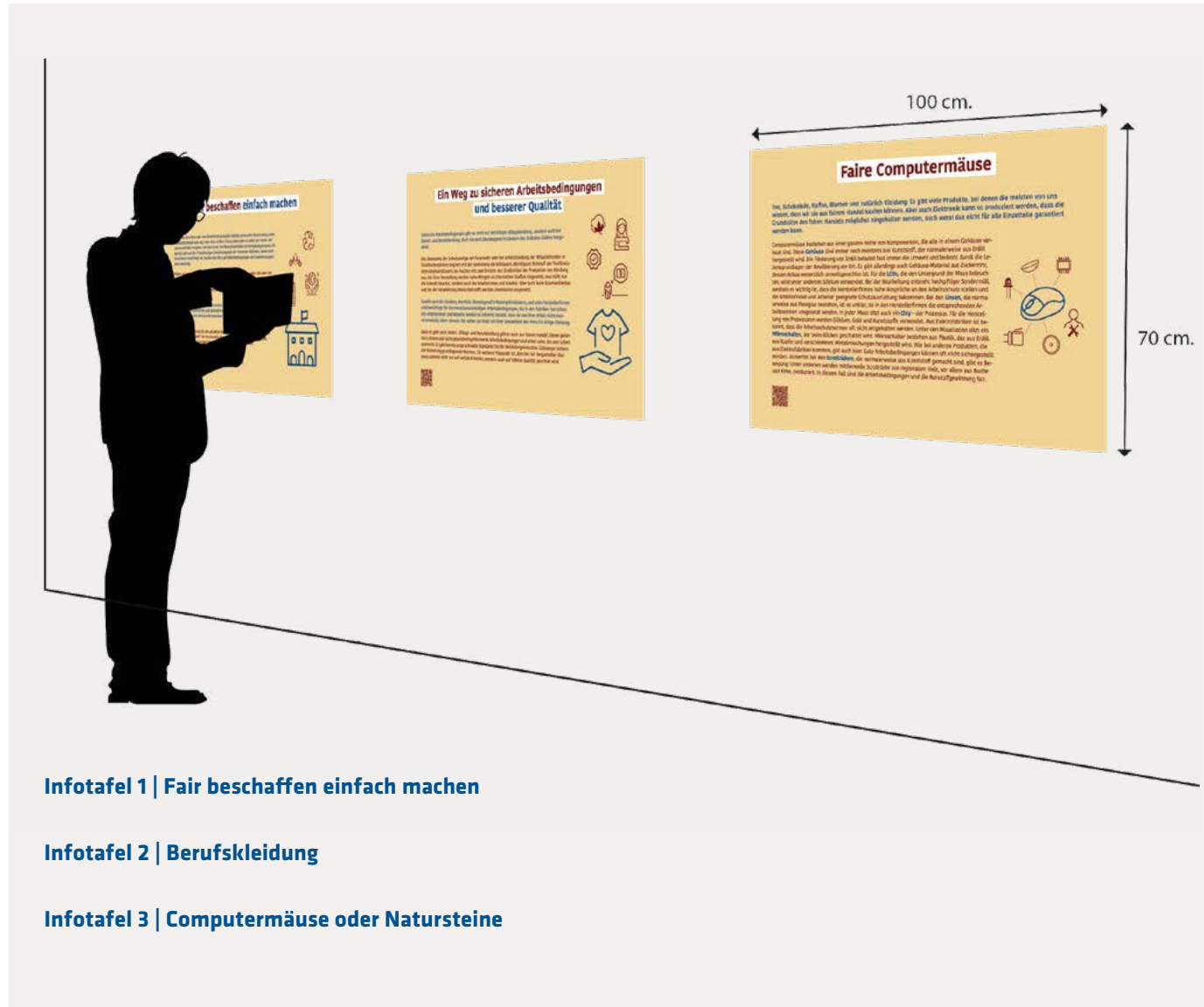


Die 10 Grundsätze des fairen Handels



# Modul 5: Drei Infotafeln

Mit den Infotafeln lassen sich ausführlichere Informationen bereitstellen. Wählen Sie aus unseren vorgefertigten Tafeln und Textvorschlägen, z. B. zur fairen Beschaffung allgemein oder zu den Produktgruppen Berufskleidung, Computermäuse oder Natursteine.



Infotafel 1 | Fair beschaffen einfach machen

Infotafel 2 | Berufskleidung

Infotafel 3 | Computermäuse oder Natursteine



## Modul 6: Der (un)faire Tischkicker – mit größenverstellbaren Toren

Wer verdient entlang der Lieferkette von Kakao und wie viel? Mit einem präparierten Tischkicker können Sie besonders junge Bürger\*innen zum Thema Kakaoproduktion informieren und spielerisch für Ungleichheiten sensibilisieren.



Mit den Hebeln am (un)-fairen Kickertisch können die Tore vergrößert oder verkleinert werden





## Modul 7: (Un)fares Basketballspiel – mit Körben in unterschiedlicher Höhe

Auch die Basketballkörbe setzen auf eine spielerische Auseinandersetzung mit den Themen des fairen Handels. Beim Körbwerfen kommen Interessierte in Kontakt mit Informationen, beispielsweise zum Thema Produktion von Kleidung.

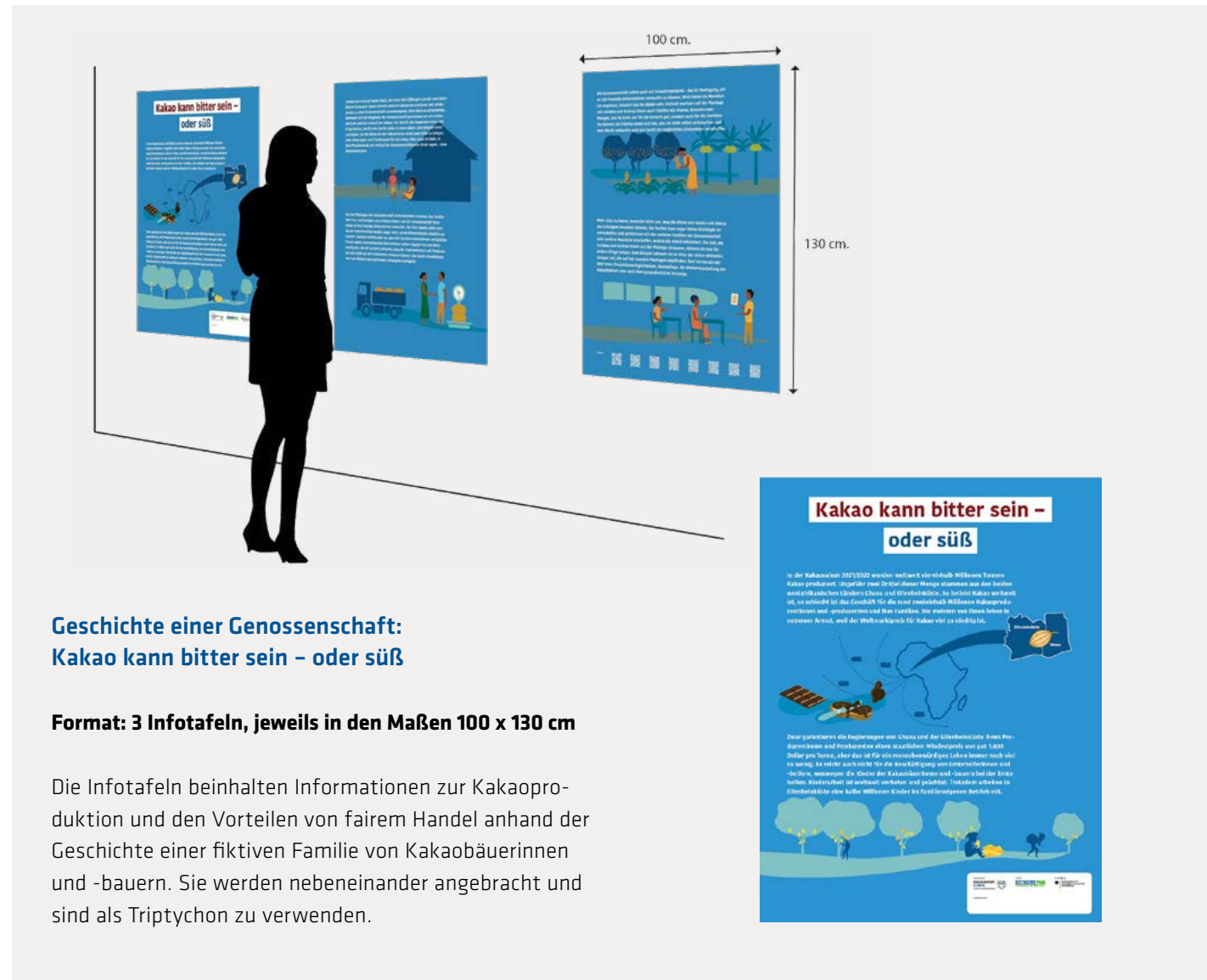


## Mobile Ausstellung mit Quiz

Sie haben Bedarf an einer mobilen Variante der Info-Ausstellung für wechselnde Einsatzorte, zum Beispiel für Veranstaltungen und Märkte? Eine Möglichkeit dazu kann die Verwendung eines (ausrangierten) Fahrzeugs sein, welches in der Kommune zur Verfügung gestellt werden kann, wie beispielsweise ein nicht mehr genutzter Bauwagen, Krankenwagen, Schäferwagen oder Ähnliches. Für die Gestaltung des Wagens stellen wir vorgefertigte Text- und Bilddateien zur Verfügung.



© Engagement Global



### Geschichte einer Genossenschaft: Kakao kann bitter sein – oder süß

**Format: 3 Infotafeln, jeweils in den Maßen 100 x 130 cm**

Die Infotafeln beinhalten Informationen zur Kakaoproduktion und den Vorteilen von fairem Handel anhand der Geschichte einer fiktiven Familie von Kakaobäuerinnen und -bauern. Sie werden nebeneinander angebracht und sind als Triptychon zu verwenden.





### Teste dein Wissen zum fairen Handel

**Format: 3 Infotafeln mit je 3 Quizfragen in den Maßen (pro Infotafel) 100 x 130 cm**

Mit unserem Quiz können Interessierte in neun Fragen ihr Wissen zur fairen Kakaoproduktion testen. Ob richtig geantwortet wurde, kann man selbst überprüfen: Die richtigen Antworten ergeben am Ende ein Lösungswort.



### Gewinne gefällig?

Optional können die Kommunen die korrekte Auflösung des Quiz belohnen, zum Beispiel durch einen umgebauten Fair-o-maten, der Rabattgutscheine für den Weltladen ausgibt.



## Große, zusammenhängende Module

Neben den kleineren Modulen können auch aufwändigere Module umgesetzt werden, die neben den Informationen auch Sitzgelegenheiten oder Minispiele beinhalten. Wenn Sie eine solche Ausstellung planen, beraten wir Sie gerne.





## Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)

Die *Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)* ist seit 2002 die zentrale Ansprechpartnerin für kommunale Entwicklungspolitik. Sie unterstützt Gemeinden, Städte und Landkreise, sich für globale Nachhaltigkeit und für eine gerechtere Welt im Sinne der Agenda 2030 der Vereinten Nationen einzusetzen – vor Ort und im Globalen Süden. Dazu fördert sie den nationalen und internationalen Austausch und das Lernen der Kommunen voneinander.

Die *SKEW* bietet ein Rundum-Paket aus fachlicher Kompetenz und Vernetzung, individueller Beratung sowie Fördermitteln für Projekte und Personal. Sie ist ein Fachbereich von Engagement Global und arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Alle Angebote der *SKEW* finden Sie unter  
[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

## Sie wünschen eine persönliche Beratung? Kontaktieren Sie uns gerne!

Telefon +49 228 20717-2670  
[info@service-eine-welt.de](mailto:info@service-eine-welt.de)

Publikation herausgegeben durch Engagement Global mit ihrer *Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)*

Bonn, Mai 2024

Texte: Maren Brinkhues de Valencia, Karna Wegner

Gestaltung: designlevel 2, [www.designlevel2.de](http://www.designlevel2.de)

## ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH

### Service für Entwicklungsinitiativen

Friedrich-Ebert-Allee 40 • 53113 Bonn

Postfach 12 05 25 • 53047 Bonn

Telefon +49 228 20 717-0

[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)

[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)

im Auftrag des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung